

PVB - Teil 2 Abschlussprüfung GEK Seminar-Nr. 30.30.610 13T - DE

Mit der Vorbereitung der Auszubildenden auf die Abschlussprüfung „Groß- und Einzelhandelskaufmann/-frau“ werden die spezifischen Kenntnisse im Elektrogroß- und Einzelhandel geschult. Durch die Einbeziehung der betrieblichen Produktpalette können die situationsbezogenen Aufgabenstellungen zur Kundenberatung und Produktempfehlung durchgeführt werden. Die Vorbereitung auf die Abschlussprüfung wird für die Auszubildenden mit der Qualifizierungsstufe „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“, Fachrichtung „Prüfung elektrischer Geräte“ kombiniert. Die Prüftechnik unterstützt die Vermittlung der elektrotechnischen Themen für den Bereich der Leitungselektronik in Form von LED-Konvertern, Frequenzumrichtern und getakteten Netzteilen. So können die Teilnehmer im Anschluss einfache Anforderungen unter anderem an die EMV für Produktentscheidungen mit erforderlichen Installationshinweisen geben.

Teilnehmer

- ✓ Auszubildende vor der Abschlussprüfung

Sicherheitsunterweisung

- ✓ Es wird eine Sicherheitsunterweisung nach den Vorgaben der DGUV Vorschrift 1 und Betriebsicherheitsverordnung für den elektrischen Anwendungsbereich durchgeführt und mit einem Zertifikat versehen. Dieses Zertifikat dient als Nachweis für die Prüfungsteilnahme.

Fachtheorie - Elektrotechnik

- ✓ Rechtliche Vorgaben und Regelwerke im Elektrobereich
- ✓ Qualifizierungsstufen im elektrischen Anwendungsbereich
- ✓ Gefährdungen durch elektrischen Strom und Verhaltensweisen bei Unfällen
- ✓ Arbeitsmethoden und Arbeitsverfahren unter Beachtung der 5 Sicherheitsregeln
- ✓ Leitfähige Umgebung mit begrenzter Bewegungsfreiheit / Zwangskörperhaltung
- ✓ Technische Mathematik für die elektrischen Grundgrößen U, I, R, P und W.
- ✓ Die Sicherheitsregeln bei dem Arbeiten an der elektrischer Ausrüstung
- ✓ Schutzeinrichtungen für Überstrom und Differenzstrom
- ✓ Schaltpläne unter Beachtung der Steuerungsebenen

Vertiefende Fachtheorie - Elektrotechnik

- ✓ Kenntnisse der elektrischen Grundgrößen und ihre Bedeutung bei dem Messen von elektrischen Größen einschließlich Spannung, Strom, Widerstand, Leistung und Arbeit.
- ✓ Lesbarkeit von elektrischen Schaltplänen für Last- und Steuerstromkreise einschließlich Steuerungstechnik in Projektierung und Realisierung.
- ✓ Funktionen und Verwendungen von Energiesystemen für die Versorgung, mit Berücksichtigung durch Einspeisungen seitens erneuerbarer Energien wie Photovoltaik und Klein-WEA.
- ✓ Aufbau und Funktionen von elektrotechnischen Komponenten, entsprechend den Vorgaben für die Installation, Fehleranalyse und Austausch.

Fachpraxis - Elektrotechnik

- ✓ Spannungsfreiheits- und Spannungskorrektheitsfeststellungen
- ✓ Einsatz des Multimeters für Spannung-, Strom- und Widerstandsmessungen
- ✓ Konfektionierung mit Aderendhülsen und Crimpprodukten
- ✓ Schirmbehandlung und Anschluss geschirmter Leitungen
- ✓ Anschluss von Steckern, Kupplungen und betriebsspezifischen Komponenten
- ✓ Absicherungen von Motoren mit Kurzschluss- und Überlastschutz

- ✔ Systematische Fehlersuche nach verschiedenen Prinzipien
- ✔ Protokollerstellung nach Abschluss der elektrischen Arbeiten

Vertiefende Fachpraxis - Elektrotechnik

- ✔ Fehlersuche und Dokumentation in Steuerungsanlagen. Hierzu werden die in der Fachtheorie erworbenen Kenntnisse auf die reale Anlage übertragen und die Beziehung zwischen den technischen Unterlagen und der Steuerungsanlage vertieft.
- ✔ Ausarbeitungen zu Änderungsaufträgen und Schaffung der zu erwartenden Prüfungssituation.
- ✔ Protokollführung nach dem Änderungsauftrag und Revision der Dokumentation.

Fachtheorie - Prüftechnik

- ✔ Betriebssicherheitsverordnung und TRBS für Vorgaben zur Prüferqualifikation
- ✔ DIN VDE 0701-702 und DIN VDE 0544-4 für die aktiven und passiven Prüfabläufe
- ✔ Beachtung der erforderlichen Sicherheit beim Prüfen einschließlich Prüfgeräteempfehlungen

Gruppenarbeiten - Prüftechnik

- ✔ Festlegungen zu geeigneten Prüfabläufen mit Unterstützung durch Ablaufdiagramme
- ✔ Durchführung von Prüfungen mit anschließenden Abgleich der Fehlerdetektion
- ✔ Erarbeitung der Unterschiede von Messergebnissen entsprechend der Geräteart
- ✔ Inventarisierung der Prüflinge und Erstellung der Prüfprotokolle
- ✔ Anbringung von Prüfplaketten und Nachhaltung von Wiederholungsprüfungen

Fachpraxis - Prüftechnik

- ✔ Prüfen von elektrischen Werkzeugen und Werkzeugmaschinen
- ✔ Prüfen von elektrischen Haushaltsgeräten ortveränderlicher und ortsfester Art
- ✔ Prüfen von elektronischen Büroeinrichtungen und Servern
- ✔ Interpretation der Messwerte mit Abgleich spezifischer Gerätegruppen
- ✔ Richtige Verwendung der Prüfgeräte und des erforderlichen Zubehörs

Beginn: nach Vereinbarung
 Dauer: 104 Unterrichtsstunden
 Durchführung: 13 Tage mit je 8 Unterrichtsstunden von 9:00 bis 16:00 Uhr

Preise:	1 Teilnehmer	3.900,- €	pro Teilnehmer	3.900,- €
	2 Teilnehmer	5.600,- €	pro Teilnehmer	2.800,- €
	3 Teilnehmer	7.500,- €	pro Teilnehmer	2.500,- €
	4 Teilnehmer	9.600,- €	pro Teilnehmer	2.400,- €
	5 Teilnehmer	11.500,- €	pro Teilnehmer	2.300,- €
	6 Teilnehmer	13.200,- €	pro Teilnehmer	2.200,- €

Ab 6 Teilnehmer jeder weitere Teilnehmer 2.200,- €. Die Preise mit der Unternehmensstaffelung (günstigere Preise bei einer höheren Anzahl von Teilnehmern) beziehen sich auf: Pro Unternehmen oder pro Angebotsanfrage. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Die Aktivierung der integrierten Fortbildung EFFT kann nach erfolgreichem Berufsabschluss unter Beachtung der erforderlichen Organisationsstruktur unter Einbeziehung einer verantwortlichen Elektrofachkraft erfolgen.

Die Abfrage der Produktgruppen und des betrieblichen Materialstandards erfolgt automatisch 4 Wochen vor Seminarbeginn, wird ggf. durch einen Vororttermin begleitet und in den Seminarunterlagen und dem Seminarablauf berücksichtigt.